



Franz Murr

Eisvogel

№ 8928

**Schiff & Schnabel**





# etc.

## Eröffnung

Freitag, 20. September, 19 Uhr

Begrüßung: Kurt Fischer, Bürgermeister

Einführung: Simon Nagy

## Programm

Samstag, 21. September, 17 Uhr

Treffpunkt: Druckwerk Lustenau, Hofsteigstraße 20

### Einblick in die Produktionsstätte und Ausstellungsrundgang

Eine Kooperationsveranstaltung mit dem Druckwerk Lustenau.

Wir bitten um Anmeldung bis Donnerstag, 19. September 2019

unter [galerie.hollenstein@lustenau.at](mailto:galerie.hollenstein@lustenau.at)

Samstag, 5. Oktober, 18 – 1 Uhr

### Lange Nacht der Museen

Stündliche Kurzführungen, Sound und Drinks. Spezielles Angebot zum eigenständigen Entdecken der Ausstellung für Familien.

Freitag, 25. Oktober, 19 Uhr

### Buchpräsentation und Performance

Florian Huth und Simon Nagy stellen das Künstlerbuch vor, das im Rahmen ihrer Residency entstand. Eine Performance experimentiert mit Klang- und Sprach-Archiven jenseits des Druckgrafischen.

Kostenloses Kunstvermittlungsprogramm für Kinder / Jugendliche und private Führungen außerhalb der Öffnungszeiten auf Anfrage unter [galerie.hollenstein@lustenau.at](mailto:galerie.hollenstein@lustenau.at)

Bildnachweis: Florian Huth / Simon Nagy – „Schiff&Schnabel“, 2019  
Postkarte auf Tintenstrahldruck, 31,8 x 22,7 cm

## (etcetera)

Florian Huth / Simon Nagy

Ausstellung in Kooperation mit dem Druckwerk Lustenau

Laufzeit: 21. September bis 27. Oktober 2019

Die alte Welt zu erneuern. Dieses Potential attestiert Walter Benjamin dem Chaos unsortierter Bücherkisten, in denen seine Bibliothek zwei Jahre lang schlummerte. Bereits geordnete Buchregale sind ihm zufolge dazu verdammt, in Starre und Langeweile zu verfallen. Den willkürlich gestapelten Büchern wohnt hingegen das Potential inne, im Moment des Entpackens radikal neue Verbindungen und Konstellationen einzugehen.

Das Druckwerk Lustenau verfügt seit einiger Zeit über ein Pendant zu Benjamins Bücherkisten: aberhunderte einzeln verpackte Druckplatten, über deren Motive, Herkunft sowie Zusammensetzung so gut wie nichts bekannt war. Im Rahmen einer sechswöchigen Residency in Lustenau setzten sich Florian Huth und Simon Nagy in experimentellen theoretischen wie praktischen Arbeitsverfahren mit diesem Archiv auseinander.

Welche Neu-Ordnungen lassen sich in die zusammengewürfelt scheinenden Bestände bringen? Welche Geschichten sich aus wahlverwandten Motiven heraushören? Und welche künstlerischen Strategien eignen sich, um aus diesem Pool der Vergangenheiten zu schöpfen und Neues zu kreieren? Die Ergebnisse ihrer Arbeit präsentieren Florian Huth und Simon Nagy in der Ausstellung „etc.“

## Öffnungszeiten während der Laufzeit:

Freitag, Samstag, Sonn- und Feiertag von 15 bis 19 Uhr  
Galerie Hollenstein – Kunstraum und Sammlung,  
Pontenstraße 20, 6890 Lustenau, T +43 5577 8181-4220  
[www.lustenau.at/galerie-hollenstein](http://www.lustenau.at/galerie-hollenstein)

Galerie Hollenstein **Lustenau**